

Wolfgang Benz (Hrsg.)

Streitfall

Antisemitismus

Anspruch auf Deutungsmacht
und politische Interessen

VERLAG
ANTISemitismus
AN Antisemitismus

Inhalt

Warum dieses Buch?	
Wolfgang Benz	7
Shimon Stein · Moshe Zimmermann	
Wegweiser für die Verwirrten	19
Daniel Cil Brecher	
Zwischen Stigma und Identität	
Antisemitismus, Israel und die Juden in Deutschland	33
Juliane Wetzell	
Kampagnen um die Deutungshoheit	
über Antisemitismus	61
Wolfgang Benz	
Anspruch auf Einzigartigkeit	
Darf man Ressentiments gegenüber	
verschiedenen Minderheiten miteinander vergleichen?	82
Daniel Bax	
Nicht „jüdisch genug“	
Chronik einer Kampagne	100
Michael Kohlstruck	
Zur öffentlichen Thematisierung von Antisemitismus	119
Peter Widmann	
Der nahe Konflikt	
Israelkritik und Antisemitismus –	
Herausforderungen der Schule und der politischen Bildung ...	149

Micha Brumlik	
„Israelsolidarität“ als Islamophobie – Formen eines neuen McCarthyismus	166
Thomas Knieper	
Dieter Hanitzsch, seine Netanjahu-Karikatur und die <i>Süddeutsche Zeitung</i>	
Die Geschichte einer Antisemitismus-Unterstellung	182
Derviş Hızarcı	
Antisemitismus und Muslime	
Ein Drahtseilakt zwischen rassistischer Zuschreibung und falscher Toleranz	213
Wolfgang Benz	
Wütende Abwehrreflexe	
Warum es in der DDR keine Judenfeindschaft gegeben haben soll	239
Katajun Amirpur	
Schurkenstaat Iran?	255
Alexandra Senfft	
Deutschland und Israel: Dynamik einer komplexen Beziehung	269
Muriel Asseburg	
Die deutsche Kontroverse um die BDS-Bewegung	284
Gert Krell	
Achille Mbembes „Politik der Feindschaft“ und der Vorwurf des Antisemitismus	299
Die Autorinnen und Autoren	321